



Mitteilungen

des Vereines der Naturfreunde in Mödling vom Jahre 1877

Vereinsanschrift: 2340 MÖDLING, POSTFACH 10

Vereinshäuser mit ganzjähriger Bewirtschaftung: Anningerhaus und Waldrast „Krauste Linde“ an der Anningerstraße · Bankverbindungen: PSK-Kto. 737 4643, Volksbank Mödling Kto. 3019189, Zentralsparkasse Alt-Mödling, Kto. 630 060 002, Die Erste österr. Spar-Casse Kto. 098-01340.

MÖDLING, IM JÄNNER 1986

Reg.Rat Ing. J. Synek übergibt an Arch. Dipl.-Ing. H. Podivin

Vorstandswechsel bei den Naturfreunden Mödlings v. 1877

Samstag, den 4. Mai 1985, fand in der Waldrast „Krauste Linde“ die Jahreshauptversammlung des „Vereines der Naturfreunde in Mödling vom Jahre 1877“ statt. Bei dieser äußerst gut besuchten Versammlung legte der bisherige Obmann GR Reg.Rat Ing. Josef Synek sein Amt zurück, ein Amt, das er zum Wohle der Anningerfreunde hervorragend führte und Bausteine setzte, die Jahrzehnte hindurch Bestand haben werden.

Nach der Begrüßung der zahlreich erschienenen Ehrengäste aus Politik und dem Vereinsleben Mödlings und der Anningergemeinden dankte der scheidende Obmann allen Anwesenden für das Vertrauen, das er 13 Jahre hindurch genießen durfte und rief dazu auf, dem Verein auch weiterhin die Treue zu halten und dem zukünftigen Vorstand bei der Bewältigung der heranstehenden Aufgaben hilfreich zur Seite zu stehen.

Nach dem Bericht des scheidenden Obmannes, dem Kassenbericht und der Entlastung des Vorstandes wurde der neue Vorstand einstimmig gewählt:

Obmann: Brt. h.c. Arch. Dipl.-Ing. H. Podivin;
Obmann-Stv.: Bgm. Dipl.-Ing. H. Zeller;
Kassier: Waltraut Burger; Kassier-Stv.:
Ida Meinhold; Schriftführer: K. P. Bauthen;
Schriftführer-Stv.: H. Lampalzer; Kassenprüfer: Reg.Rat F. Kos, GR E. Burget; Hüttenwarte: L. Ketzer, A. Veigl.

Ausschußmitglieder:

Reg.Rat E. Kuntner, Vizebürgermeister
Ing. J. Wagner, GR Ing. H. Besler, GR Dkfm.
R. Czujan, Ing. R. Karpfen, GR K. Stachelberger,
GR Ing. W. Kopf, Komm.-Rat Dipl.-Ing. T. Tamussino, F. Haberl, OSR E. Wurth.

Die Zusammensetzung des Vorstandes und des Vereinsausschusses dokumentiert die Überparteilichkeit und Selbstän-



Der scheidende und der neue Obmann bei der Übergabe.

digkeit des „Vereines der Naturfreunde in Mödling vom Jahre 1877“.

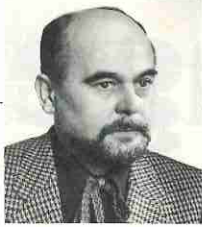
Der neu gewählte Obmann Arch. Dipl.-Ing. Hans Podivin dankte für das Vertrauen und versicherte, gemeinsam mit dem Vorstand, die Geschicke des Vereines so zu leiten, daß dieser altehrwürdige Verein im Anningergebiet ein Hort der Geselligkeit und Aufgeschlossenheit für weite Kreise werden möge. Damit würde der Verein nach einer Phase der Restaurierung der baulichen Substanz wieder jene Ziele anstreben und zu erreichen versuchen, die im Jahre 1877 grundsätzlich festgelegt wurden.

Nach Dankesworten an den scheidenden

Obmann GR Reg.Rat Ing. Josef Synek wurde dieser einhellig zum Ehrenobmann mit Sitz und Stimme gewählt.

Weiters wurden geehrt: die Herren Bauthen und Glanz mit dem Goldenen Vereinsabzeichen, Frau Rosina und Herr Franz Bleyer, Frau Hilde Klar, Frau Martha Schlüpfinger, Herr Johann Reh und Herr OSR Wurth mit dem Silbernen Vereinsabzeichen.

Herr Bürgermeister Direktor H. Lowatschek strich in seinen Grußworten das Verbindende des Vereines innerhalb der Anningergemeinden und der Großstadt Wien heraus.



Für Wachstum und Gedeihen unseres traditionsreichen Vereines

Liebe Vereinsmitglieder!
Geschätzte Gönner des Vereines!

Am 4. Mai 1985 haben Sie mich durch einen einstimmigen Vertrauensbeweis zum Obmann des traditionsreichen „Vereines der Naturfreunde in Mödling vom Jahre 1877“ gewählt. Ich möchte Ihnen dafür nochmals herzlich danken.

Im Jahre 1972 wurde ich gemeinsam mit dem nunmehrigen Ehrenobmann

Reg. Rat Ing. Synek in den Vereinsvorstand gewählt und konnte vor allem in bautechnischen Belangen ehrenamtlich dazu beitragen, daß die Projekte „Krauste Linde“, Wasserleitung und Anninger-Schutzhaus entsprechend realisiert und fertiggestellt werden konnten. Ich möchte nicht versäumen, dem Motor dieser Leistungen, Ehrenobmann Ing. Synek, aufrichtig Dank zu sagen dafür, daß er 13 Jahre hindurch völlig uneigennützig seine ganze Schaffenskraft in den Dienst des Vereines gestellt hat und allen seinen Mitarbeitern zum Vorbild geworden war.

Auch in Zukunft stehen viele Aufgaben vor uns.

Die erste wird die Sanierung des Saales der „Krausten Linde“ sein, ferner ist die Errichtung von Abstellmöglichkeiten für Holz und Geräte bei der „Krausten Linde“ geplant. Vor allem ist in manchen Bereichen auf die Umweltfreundlichkeit Bedacht zu nehmen.

Ich möchte auf bautechnische Fragen in meinem heutigen Schreiben nicht näher eingehen, sondern darüber nach Rücksprache mit dem Vereinsvorstand

und Vereinsausschuß zu einem anderen Zeitpunkt berichten.

Eines meiner Ziele wird es sein, den Verein zum gesellschaftlichen Mittelpunkt der Freunde des Anningers und die Häuser des Vereines zum Treffpunkt der wanderfreudigen Bevölkerung unseres Bezirkes und vieler Besucher aus Wien werden zu lassen.

Besonderes Augenmerk wollen wir im Sinne einer notwendigen Verjüngung des Vereines auf die Mitgliederwerbung richten. Ich appelliere auch an andere Mödlinger Vereine, die Wert auf eine Verbindung mit der herrlichen Natur legen, wie früher in unseren Vereinshäusern Zusammenkünfte abzuhalten. Unser Verein wird durch Veranstaltungen versuchen, den Weg zum gegenseitigen Kennenlernen und Näherkommen zu ebnen.

Ich wünsche uns allen ein weiteres Wachsen und Gedeihen des Vereines und zeichne als dessen Obmann mit freundlichen Grüßen!

Ihr
Arch. Dipl.-Ing. Hans Podivin

Werden Sie Mitglied! Mitgliedsbeitrag nur S 100,-!

Schneiden Sie einfach diesen Coupon aus und senden Sie ihn an:

„Verein der Naturfreunde in Mödling vom Jahre 1877“, Postfach 10, 2340 Mödling.

Ja, ich möchte dem Verein als Mitglied beitreten und ersuche um Zusendung der Mitgliedskarte.

Name: _____ geb. am: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Beachten Sie bitte die Ruhetage unserer Schutzhäuser:
Montag und Dienstag
„Anningerhaus“ – Freitag
„Krauste Linde“

 **VOLKSBANK
MÖDLING**

Mit Geschäftsstellen in Stadt und Bezirk Mödling.

Wenn Sie schnell weiterkommen wollen:
„GOLDENES 80er SPARBUCH“
Staffelzinsen, kurze Laufzeit und ständige Verfügbarkeit.

Auszug aus der Vorstandssitzung vom 19. November 1985

Markierungshelfer dringend gesucht

Am 19. November 1985 fand unter Vorsitz von Vereinsobmann Arch. Dipl.-Ing. Hans Podivin eine Vorstandssitzung statt. Sie wurde in der Waldrast „Krauste Linde“ abgehalten und dauerte drei Stunden.

Neben den verschiedenen Berichten, die vom Vereinsobmann, dem Ehrenobmann und dem Kassier abgegeben wurden, war vor allem jene Mitteilung von gravierender Bedeutung, die besagte, daß der bisherige Markierungswart, welcher namentlich nicht genannt werden will, seine Tätigkeit einstellte. Damit geht dem Verein eine Kraft verloren, die schwer ersetzbar erscheint.

Der Vereinsvorstand tritt an seine Mitglieder mit der Bitte heran, sich für Markierungsarbeiten zur Verfügung zu stellen, damit die bisher als hervorragend eingestufte Wegemarkierung im Anningerbereich keinen Abbruch erfährt.

Als Termin der Jahreshauptversammlung 1986 wurde der 26. 4. 1986 in Erwägung gezogen. Zeit: 15 Uhr, Ort: Anninger-Schutzhaus.

Der Mitgliederstand beträgt derzeit 481 Personen. Um entsprechende Werbung bittet der Vereinsvorstand.



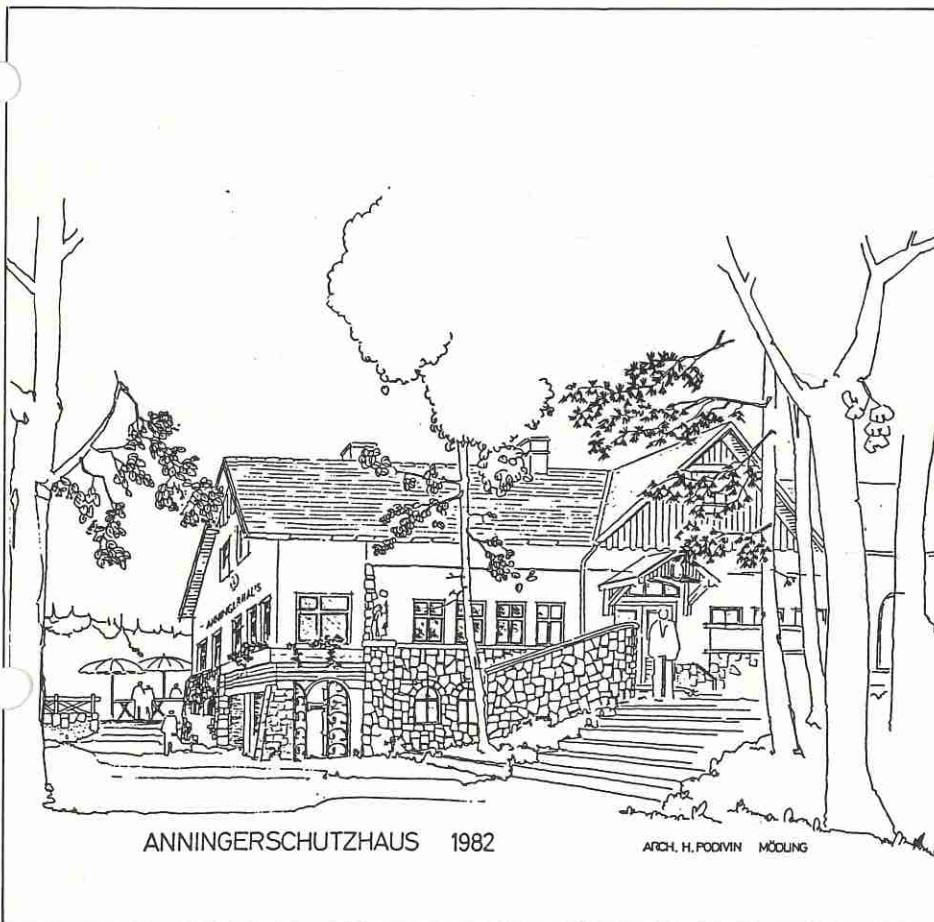
Mitteilungen des Kassiers

Bei der Jahreshauptversammlung, am 4. Mai 1985, wurde einstimmig beschlossen, den Mitgliedsbeitrag für Hauptmitglieder mit S 100,- und für Anschluß-(Familien-)Mitglieder mit S 30,- unverändert zu belassen. Da immer wieder Irrtümer auftreten, sei darauf hingewiesen, daß dieser Mitgliedsbeitrag sowohl zum Bezug der Jahresmarke der Bergsteigervereinigung als auch der Marke des Verbandes alpiner Vereine Österreichs (VAVÖ) berechtigt.

Falls auch eine Bahnmarke (Bergsteigermarke) gewünscht wird, die eine 25prozentige Fahrpreismäßigung bei den ÖBB ermöglicht (Mindestfahrstrecke 71 km), ersuche ich, zusätzlich zum Mitgliedsbeitrag S 80,- einzuzahlen. Diese Bahnmarke wird dann (bei erstmaligem Bezug mit entsprechendem Bahnausweis) postwendend zugesandt.

Mitglieder unseres Vereines sind auch zum Bezug der Österreichischen Hüttenmarke berechtigt. Durch den Erwerb dieser Marke erhalten Sie Mitgliederrechte auf den Schutzhütten der österreichischen alpinen Vereine und des Deutschen Alpenvereines (DAV) in Österreich. Dies bedeutet: volles Gegenseitigkeitsrecht bezüglich der Hüttengebühren (Mitgliederpreise bei Nächtigung!) auf allen Schutzhütten alpiner Vereine in Österreich. Die Hüttenmarke wird auf der letzten Seite des Mitgliedsausweises aufgeklebt. Der Kaufpreis der Hüttenmarke 1986 beträgt S 200,-. Falls eine Hüttenmarke gewünscht wird, bitte ich, S 200,- zusätzlich zum Mitgliedsbeitrag einzuzahlen. Die Marke wird postwendend zugesandt.

Waltraut Burger
Kassier



Das Anninger-Schutzhaus
Errichtet 1912. Hatte zu dieser Zeit ein Geschoß mehr, brannte in den Kriegsjahren fast völlig ab und wurde nach dem Krieg in der heutigen Form wiederaufgebaut.
In den Jahren 1978-1982 wurde das Anninger-Schutzhaus generalsaniert. Pächter ist Heribert List. Ruhetage: Montag und Dienstag.

DIE ERSTE

österreichische Spar-Casse-Bank

2340 Mödling, Hauptstraße 40, Telefon 0 22 36/26 8 26

Dank an Ludwig Hartmann

Herr Ludwig Hartmann, langjähriges Vorstandsmitglied und Kassier des „Vereines der Naturfreunde in Mödling vom Jahre 1877“ ist von uns gegangen. Nicht als Nachruf, sondern als Dank für die stete Bereitschaft die Herr Hartmann dem Verein, aber auch allen seinen beruflichen und persönlichen Verpflichtungen widmete, sollen diese Zeilen gedacht sein.

Mit Herrn Ludwig Hartmann ist ein Mensch von uns abberufen worden, der still und bescheiden ein Leben lebte, das vielen von uns zum Vorbild gereichen könnte.

Auf seinem letzten Weg begleiten ihn die Ehrenobmänner des Vereines GR Ing. Synek und Hofrat Kos, sowie Frau Waltraut Burger. Vereinsobmann Arch. Dipl.-Ing. H. Podivin in Begleitung von Vorstandsmitgliedern gedachte des Verstorbenen im Rahmen der Seelenmesse in der Waisenhauskirche.

Der „Verein der Naturfreunde in Mödling vom Jahre 1877“ wird Herrn Ludwig Hartmann stets ein ehrenvolles Gedenken bewahren.

Auszug aus den „Mittheilungen des Vereines der Naturfreunde“, 1900

Ueber Säugethierreste vom Eichkogel bei Mödling

Wie schon in der No. 10 der „Mittheilungen des Vereines der Naturfreunde“ vom 15. August 1900 berichtet wurde, sind im Jahre 1899 in dem Steinbruche des Herrn Weiss am Eichkogel eine Suite von Säugethierzähnen gefunden worden, welche vom Herrn Chefgeologen Bacek beschrieben wurden. In dem Jahrbuche der k.k. geologischen Reichsanstalt in Wien vom Jahre 1900 sind nun diese Zähne dargestellt und machen in der wissenschaftlichen Welt die Runde. Durch eine derartige Publication ist es begreiflich, daß der Name des Eichkogels bei Mödling umso bekannter wird, als er ohnedies in der Geologie schon dadurch interessant ist, weil ihm die ganze Serie der Tertiärbildungen des Wiener Beckens im Profile beobachtet werden kann.

Die im Weiss'schen Steinbruche aufgefundenen Zähne gehören der sogenannten zweiten Säugethierfauna des Wiener Beckens an. Sie stammen nicht aus den Flußbildungen des Belvedereschotter's, sondern aus den tiefen Schichten an der Grenze zwischen den

armatischen Meeresbildungen und den nächstliegenden Tegeln der Congerienstufe. Die Reste zeigen auf eine Fauna mit ausgesprochenen afrikanischen Charakter, ein Zeichen, daß damals unser Klima ein ganz anderes gewesen sein mußte, als heutzutage. Sie stimmen überein mit den Funden, welche bei Pikermi in Griechenland gemacht wurden, nach welchem die ganze Fauna der damaligen Pliocän-Periode den Namen Pikermi-Fauna trägt. Außer bei Pikermi wurden Reste von ähnlichen Thieren noch gefunden in Ungarn, auf der Insel Samos, Troja und Maragha am Urmiassee in Persien...

Dieser kurze Auszug aus den „Mittheilungen des Vereines der Naturfreunde“ vom 15. August 1900 soll uns vor Augen führen, welchen Stellenwert zu dieser Zeit der Verein besaß und soll uns dazu anregen, den „Verein der Naturfreunde in Mödling vom Jahre 1877“ wieder in das Spitzenfeld des Vereinslebens in Mödling und Umgebung zu führen.

Herausgeber: „Verein der Naturfreunde in Mödling vom Jahre 1877“. Verleger: Ottmann Dipl.-Ing. H. Podivin, 2340 Mödling, Bahnhofplatz 6. Hersteller: Gschmeidlerdruck, 2340 Mödling, Schrankenplatz 2.

Gestatten: Universalbank.

Wir bieten Ihnen umfassenden Bankservice. Egal, ob Sie ertragreich anlegen wollen oder sich für einen unserer günstigen Kredite interessieren – wir haben für jeden privaten und geschäftlichen Wunsch das richtige Angebot.

Kommen Sie zu uns.

Wir beraten Sie gerne in allen finanziellen Angelegenheiten.

Reden Sie mit uns. Rechnen Sie mit uns.



**ZENTRALSPARKASSE
UND KOMMERZIALBANK**

Ab sofort
tief reduzierte
Preise!

bis zu
50%
billiger

SONDERABVERKAUF

Jagd- und Wandermode für Damen und Herren zum Tiefstpreis.

Lodenmäntel (Cape)	ab 2.500,-
Walker	ab 890,-
Hosen	ab 540,-
Pullover	ab 590,-

AMBIENTE

Herrenmode, Landhausmode für Damen und Herren
Inh. Margarete Gratzberger
2340 Mödling, Schrankenplatz 3, Tel.: 0 22 36/87 9 11